

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung ORR/02/2022 des Ortschaftsrats Rockenau am 08.06.2022

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen

Tagesordnungspunkt 1.1:

Sachstand Friedhofsarbeiten

Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand in Sachen Friedhofsarbeiten.

Ortsvorsteher Redder teilt mit, dass der neue Handlauf, sowie die Instandsetzung des
Weges noch in diesem Jahr stattfinden soll. Er sei hierzu bereits in Kontakt mit Frau Seisler
von der Tiefbauabteilung.

Tagesordnungspunkt 1.2:

Mäharbeiten in der Ortschaft

Ein Bürger beschwert sich über die mangelhaft bzw. gar nicht durchgeführten Mäharbeiten
innerhalb der Ortschaft.
Der Eberbacher Stadtkern sei immer ordentlich gemäht und gepflegt und in Rockenau würde
wenig bis nichts gemacht werden.
Der Friedhof und der Spielplatz seien gemäht worden, aber man frage sich, warum dann
nicht auch gleich die restlichen Flächen in Rockenau gemäht wurden.
Der Ortschaftsrat bittet deshalb dringend darum, die noch fälligen Mäharbeiten zeitnah
durchzuführen.

Tagesordnungspunkt 1.3:

Park oberhalb des Pumpwerks

Ein Bürger bittet, den Bereich oberhalb des Pumpwerks freizuschneiden/zurückzuschneiden,
sodass die Fußgänger und Radfahrer, die in diesem Bereich Rast machen wieder mehr
Tageslicht abbekommen und der Blick auf den Neckar frei wird.

Tagesordnungspunkt 2: 2022-048

1. Änderung und Berichtigung des Flächennutzungsplanes der vereinbarten
Verwaltungsgemeinschaft (vVG) Eberbach-Schönbrunn gemäß den Bestimmungen des
Baugesetzbuches (BauGB)
a) Beschlussfassung über die während der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen der

Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 sowie der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB

b) Beschlussfassung über die während der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

c) Billigung und abschließende Feststellung des geänderten Entwurfes einschließlich der Begründung mit Umweltbericht

d) Weisungsbeschluss zur Vorlage an den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (vVG) Eberbach-Schönbrunn

Beschlussantrag:

Zur Beschlussfassung durch den gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (vVG) Eberbach-Schönbrunn wird die Fassung nachstehenden Weisungsbeschlusses empfohlen:

1. Die Stellungnahmen der gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuches (BauGB) an den Verfahren zur 1. Änderung und Berichtigung des Flächennutzungsplanes der vVG Eberbach-Schönbrunn beteiligten Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung nach der Anlage 1 abgewogen und beschieden.
2. Die Beteiligung der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 Abs. 2 BauGB wurde durchgeführt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der Beteiligung seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.
3. Der Entwurf der 1. Änderung und Berichtigung des Flächennutzungsplanes der vVG Eberbach-Schönbrunn wird, einschließlich des Entwurfes der Begründung mit Umweltbericht mit den sich aus der Ziffer 1 ergebenden Änderungen, gebilligt und festgestellt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von den getroffenen Entscheidungen zu benachrichtigen. Die weiteren Schritte zur Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 1 BauGB sind einzuleiten.

Beratung:

Ortsvorsteher Dieter Redder erläutert kurz den Teil der Beschlussvorlage, der die Ortschaft Rockenau betrifft.

Nachdem es hierzu keine weiteren Fragen gibt lässt Ortsvorsteher Redder über die Beschlussvorlage abstimmen.

Ergebnis:

Der Ortschaftsrat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 3:

Vorschläge zur Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2023

Der Ortschaftsrat möchte für folgende Vorhaben Mittel für das Haushaltsjahr 2023 anmelden:

- Sanierung Feuerwehrhaus
- Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs
- Sanierung Mühlbergstraße

Zu dem Punkt Sanierung Mühlbergstraße wird folgendes aus dem Ortschaftsrat hervorgebracht:

Man habe sowohl von Seiten der Bürger:innen, also auch von Seiten des Ortschaftsrats bereits mehrfach angeregt die Anwohner der Mühlbergstraße über den aktuellen Stand in Sachen Sanierung zu informieren, da die Mühlbergstraße eine der wenigen Straßen sei, die noch nicht erschlossen ist.

Der Ortschaftsrat empfindet es als äußerst wichtig, die Grundstückseigentümer:innen über dieses Thema zu informieren, da auf diese vermutlich hohe Kosten zukommen werden. Zu der nächsten öffentlichen Sitzung, die für den 14.09.2022 in der Festhalle Rockenau geplant ist, solle deshalb ein Vertreter des Bauamts eingeladen werden, der die Grundlagen des Erschließungsverfahrens, sowie Rechenbeispiele darlegen kann, sodass betroffene Grundstückseigentümer:innen entsprechend informiert sind und besser verstehen, was auf sie zukommen wird.

Tagesordnungspunkt 4:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 4.1:

Beschilderung Kreuzung Im Teich/Im Rot

Der Ortschaftsrat bittet zu prüfen, ob an der Kreuzung Im Teich/Im Rot/Ledelsweg ein weiteres Straßenschild für den Ledelsweg angebracht werden könne, da man aus den beiden Straßen Im Teich/Im Rot kommend nicht erkennen könne, dass man sich nun im Ledelsweg befinde.

Tagesordnungspunkt 4.2:

Zuständigkeit Kehrarbeiten

Der Ortschaftsrat bittet um Rückmeldung, wer für die Säuberung der Straßenrinnen innerhalb der Ortschaft zuständig ist. Diese Anfrage wurde bereits im September 2020 gestellt, bisher habe es hierzu aber noch keine Rückmeldung gegeben.

Nachdem es keine weiteren Mitteilungen und Anfragen gibt, schließt Ortsvorsteher Redder die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Rockenau um 19:30 Uhr.